

## Über die Frauen

Aphorismen von Etienne Rey

Es gibt Frauen, deren Gegenwart und Abwesenheit gleich unerträglich wirken.

\*

Wie sehr würdest du diese Frau vergöttern, wenn sie einem anderen angehörte als dir!

\*

Je unverständiger die Frauen sind, desto unverständener fühlen sie sich.

\*

Gefallsucht bewahrt die Frauen besser vor Leidenschaft als Tugend.

\*

Man muß alle Frauen kennen, um eine Frau zu verstehen.

\*

Ein verliebter Mann wirkt oft lächerlich, eine verliebte Frau niemals.

\*

Mit 45 Jahren beendet oder beginnt eine Frau ihre Laufbahn.

\*

Eine Frau verstehen, heißt: die Minute erfassen, in der man alles wagen darf.

(Ins Deutsche übertragen von Adele v. Klarwill)

## BÜCHERECKE

Acht neue 2-Mark-Romane. Verlag Scherl, Berlin.

Tempo, Scharm, Humor und Eleganz gut durcheinandergemixt, das Ganze wohl temperiert, in bezaubernder Rivieralandchaft serviert, das ist Horst Wolfram Geißlers Roman: „Weiß man denn, wohin man fährt?“ — Eine kleine psychologische Delikatesse ist Anna Elisabeth Weirauchs Roman „Die Farrells“, die Geschichte einer Bohemefamilie. Die verschiedenen Schichten und Menschen, im Rahmen einer fesselnden Handlung, sind mit feiner Unterschiedlichkeit gezeichnet. — Walter Angels Roman „Frau in Freiheit“ ist ein erregendes, erschütterndes und auch befreiendes Buch, denn die Liebe siegt auch hier über tragisches Schicksal. — „Mit 100 Mark nach USA.“ von Karl Ey, das ist eine einzige Reihe abenteuerlicher, lustiger, typisch amerikanischer Erlebnisse, mit Schwung und Schmiß erzählt. — „Der Coyote“ ist der Präriewolf, gefährlicher Herr der Steppe, Feind der Herden. Vom Kampf mit ihm, von der unendlichen Einsamkeit des Steppenlebens in Wyoming erzählt Olaf Aslagsson in schönen, leuchtenden Schilderungen. — Marie Diers Erzählung „Die Uhren von Nidderbrak“ — Wandlung eines verträumten, kleinen Mädchens zu einer starken, tapferen Frau — ist zart wie eine Legende, schön wie ein Märchen, schwerblütig wie eine Ballade. — „Der Teufel an der Wand“ von Albert Otto Rust eine an Sensationen und modernsten Spionageproblemen reiche, filmstarke Geschichte. „Die Schicksale des Hauses Nr. 34“ von Hans Erasmus Fischer, ein Roman von jungen Berliner Menschen unserer Zeit, jagt die Bewohner eines Charlottenburger Hauses durch spannende Erlebnisse zu einem happy end. —

# Über

# 25000 RAUCHER

benutzen  
täglich

ALBERT  
ROSENHAIN'S  
**GESUNDHEITS-  
SPITZE *D<sup>z</sup> Perl***

mit auswechselbarer Patrone.

Sie entzieht dem Rauch die Schärfe und die gesundheitsschädlichen Stoffe des Tabaks (Nikotin, Pyridin, Ammoniak) • Ärztlich empfohlen •

Eleganter Geschenkkarton, enthaltend: Bruyère-Spitze mit echtem Bernsteinmundstück im feinen Lederetui, 10 Ersatzpatronen und verschiedene Reiniger

für Zigarren M. 5.50 für Zigaretten M. 4.50

Illustrierter Katalog 88 gratis.

# ALBERT ROSENHAIN

BERLIN  
LEIPZIGER STRASSE 72-74 • KURFÜRSTENDAMM 232



„IHR BLONDHAAR  
fesselte mich so,  
daß ich sie heiratete“

Das klingt romantisch; doch wie oft kommt das Glück zu Blondinen, die ihrem Blondhaar seinen wundervollen lichten Goldton erhalten. Die feine Struktur naturblonden Haares verlangt allerdings besondere Pflege mit Roberts Nurb blond, dem Spezial-Shampoo für Blondinen. Es verhindert jedes Nachdunkeln und gibt auch nachgedunkeltem oder farblos gewordenem Blondhaar seinen ursprünglichen Goldglanz zurück. Enthält keine Färbemittel, keine Henna, keine schädlichen Bleichmittel. Benutzen Sie Nurb blond noch heute. Deutsch-Schwedische Nurb blond Laboratorien, Berlin W 62.